

## EAST- WEST TALENT LAB 2015

### BEYOND BELONGING: HOW AND WHY SHOULD WE APPROACH WAR THROUGH FILM?

---

PANEL DISCUSSION  
26.04.2015  
16:30 – 18.00 Uhr

Festivalzentrum  
Gebäude der Wiesbadener  
Casino-Gesellschaft  
Friedrichstraße 22  
65185 Wiesbaden

---

**Podiumsdiskussion / Wie und warum über Krieg filmisch erzählen?**  
In englischer Sprache, Eintritt frei

Filmschaffende reagieren mit ihren Arbeiten auf kriegerische Ereignisse und finden dabei sehr unterschiedliche Formen der Darstellung. So blicken etwa die Nachfolgestaaten Jugoslawiens bereits auf eine über zwanzig Jahre andauernde filmische Auseinandersetzung mit den Zerfallskriegen der 1990er-Jahre zurück. Das Podium will die je zugrundeliegende spezifische Reflexionsarbeit und die Verfahren, die von FilmemacherInnen in Auseinandersetzung mit kollektiver Gewalt entwickelt werden, thematisieren: Glauben die AkteurInnen, dass ihre Arbeiten positiven Einfluss auf ihre Postkriegsgesellschaften haben können? Glauben sie an ein Vermögen von Film zur Aufklärung und Verarbeitung von Traumata? Welche Muster der filmischen Reflexion über Krieg beobachten sie in ihren Gesellschaften? Und wie wirken diese auf Prozesse der individuellen und kollektiven Identitätskonstruktion zurück? Diese und ähnliche Fragen sollen mit den FilmemacherInnen, TheoretikerInnen und AktivistInnen diskutiert werden.

**PodiumsteilnehmerInnen:**

Nataša Govedarica (Dramaturgin, NGO-Aktivistin / Belgrad)  
Nino Kovačić (Filmkritiker, Autor / Zagreb)  
Vuk Ršumović (Filmemacher / Belgrad)  
Yulia Serdyukova (Produzentin / Kiev)  
Und weitere Gäste

**Moderation:**

Dr. Greg DeCuir (Filmwissenschaftler / Belgrad)